

60 Jahre  Laar



am 21. September 2008
um 17:00 Uhr
in der Ev. Kirche Laar
Apostelstraße 58

Brass Connection ist eine Bläsergruppe aus dem Gebiet des CVJM-Westbundes unter Leitung von Bundesposaunenwart Matthias Schnabel.

Diese Gruppe hat schon mehrere CD's zu der gleichnamigen Notenheftreihe „Majesty“ eingespielt. Sie finden großen Anklang bei Bläsern und Zuhörern und haben sich dadurch in vielen Posaunenchorern etabliert.

Brass Connection setzt sich aus Bläsern verschiedener Posaunenchorer des CVJM-Westbundes zusammen. Durch ihr breit gefächertes Programm wollen Sie möglichst viele Menschen ansprechen.

Der englische Name **Brass Connection** ergab sich aus der Übersetzung des Anliegens, das sie zum Ausdruck bringen wollen: **Brass Connection** bedeutet soviel wie „Blech(bläser)-Verbindung“. Dies wird in 3 Punkten spürbar.

Musikalisch: Die Verbindung zwischen unserer reichen Musiktradition, der sogenannten „klassischen“ Musik und den Musikstilen unserer Zeit, den vom Pop und Jazz inspirierten Arrangements.

Menschlich: Musik kann Brücken bauen und Grenzen überwinden, sie ist universell und international. Musik ist eine der schönsten Gaben die uns Gott gegeben hat, und fast jeder Mensch ist durch Musik ansprechbar.

Geistlich: Gott loben ist das zentrale Anliegen. Die Musik soll nicht Selbstzweck, sondern Mittel zum Zweck sein, nämlich um Gott zu loben und die von ihm gegebenen Gaben zu seiner Ehre einzusetzen. Die Musik soll auf den aufmerksam machen, der unsere Verbindung zu Gott selbst ist: Jesus. Wenn wir mit Jesus in Verbindung kommen, dann finden wir dahin zurück, wofür uns Gott eigentlich geschaffen hat: nämlich in Gemeinschaft bzw. Verbindung mit ihm zu leben.

Wir laden dazu ein, diese Verbindung zu erleben und zu erfahren.



CVJM-Westbund

60 Jahre  Laar



am 21. September 2008
um 17:00 Uhr
in der Ev. Kirche Laar
Apostelstraße 58

Brass Connection ist eine Bläsergruppe aus dem Gebiet des CVJM-Westbundes unter Leitung von Bundesposaunenwart Matthias Schnabel.

Diese Gruppe hat schon mehrere CD's zu der gleichnamigen Notenheftreihe „Majesty“ eingespielt. Sie finden großen Anklang bei Bläsern und Zuhörern und haben sich dadurch in vielen Posaunenchorern etabliert.

Brass Connection setzt sich aus Bläsern verschiedener Posaunenchorer des CVJM-Westbundes zusammen. Durch ihr breit gefächertes Programm wollen Sie möglichst viele Menschen ansprechen.

Der englische Name **Brass Connection** ergab sich aus der Übersetzung des Anliegens, das sie zum Ausdruck bringen wollen: **Brass Connection** bedeutet soviel wie „Blech(bläser)-Verbindung“. Dies wird in 3 Punkten spürbar.

Musikalisch: Die Verbindung zwischen unserer reichen Musiktradition, der sogenannten „klassischen“ Musik und den Musikstilen unserer Zeit, den vom Pop und Jazz inspirierten Arrangements.

Menschlich: Musik kann Brücken bauen und Grenzen überwinden, sie ist universell und international. Musik ist eine der schönsten Gaben die uns Gott gegeben hat, und fast jeder Mensch ist durch Musik ansprechbar.

Geistlich: Gott loben ist das zentrale Anliegen. Die Musik soll nicht Selbstzweck, sondern Mittel zum Zweck sein, nämlich um Gott zu loben und die von ihm gegebenen Gaben zu seiner Ehre einzusetzen. Die Musik soll auf den aufmerksam machen, der unsere Verbindung zu Gott selbst ist: Jesus. Wenn wir mit Jesus in Verbindung kommen, dann finden wir dahin zurück, wofür uns Gott eigentlich geschaffen hat: nämlich in Gemeinschaft bzw. Verbindung mit ihm zu leben.

Wir laden dazu ein, diese Verbindung zu erleben und zu erfahren.



CVJM-Westbund